



## Einladung zur Pressekonferenz

### Macht die Frankfurter Luft krank?

Sehr geehrte Damen und Herren,

dem Klinikum der J.W. Goethe-Universität ist es gelungen, einen der bedeutendsten Arbeits- und Umweltmediziner nach Frankfurt zu lotsen. Prof. Dr. David Groneberg ist neuer Direktor des Instituts für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Umweltmedizin. Bereits im Alter von 28 Jahren wurde er 2002 zum jüngsten Medizinprofessor der Bundesrepublik ernannt. Das Wirtschaftsmagazin Capital zählt ihn zur „neuen deutschen Wissenschaftselite“ und sieht ihn als einen der „40 Denker der Zukunft“. Seine Forschungsschwerpunkte sind unter anderem die Diagnose und Therapie berufs- und umweltbedingter Erkrankungen.

Im Oktober 2010 gab Prof. Groneberg sein Amt als Direktor des Instituts für Arbeitsmedizin an der Berliner Charité ab und folgte dem Ruf in seine Geburtsstadt Frankfurt. Hier führt er neben zahlreichen weiteren Forschungsprojekten seine Untersuchungen zur Feinstaubbelastung der Luft fort und kommt bereits jetzt zu überraschenden Ergebnissen: Die Frankfurter Luft ist so sauber wie lange nicht mehr. Dabei hatte die Einführung der Umweltzonen im Straßenverkehr bis jetzt allerdings keinen großen Effekt. Zur Durchführung von Messungen in den verschiedenen Stadtteilen greift Prof. Groneberg auf ein Spezialfahrzeug zurück. Bei geschlossenem Verdeck ermöglicht das besonders ausgestattete Fahrzeug die Messung von Feinstaubbelastungen im Innenraum eines Fahrzeuges. Ein offenes Dach hingegen entspricht der Situation von Fußgängern und Radfahrern.

Weitere Forschungsfelder Prof. Gronebergs sind die Auswirkungen der demographischen Entwicklung in Deutschland aus Sicht der Arbeitsmedizin und die Untersuchung möglicher gesundheitsschädigender Folgen von Nanotechnologie.

Wir würden uns freuen, Ihnen im Rahmen einer Pressekonferenz Prof. Groneberg vorstellen zu können. Im Anschluss bieten wir Ihnen die Möglichkeit für Fotoaufnahmen des ungewöhnlichen Messfahrzeugs. Die Konferenz, zu der wir Sie herzlich einladen, findet statt:

**Zeit: Dienstag, 1. Februar 2011, 11:00 Uhr**  
**Ort: Klinikum der J.W. Goethe-Universität,**  
**Haus 13B, 2. Stock, großer Sitzungssaal,**  
**Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.**

Über Ihre Teilnahme und eine kurze Rückmeldung mit beiliegendem Antwortfax bis Freitag, den 28. Januar, würden wir uns freuen.

Vielen Dank und herzliche Grüße,

Ricarda Wessinghage  
Pressesprecherin

Anlage: Antwortfax

#### Der Vorstand

Ricarda Wessinghage  
Pressesprecherin

Tel.: (0 69) 63 01-77 64  
Fax: (0 69) 63 01-8 32 22  
E-Mail: ricarda.wessinghage  
@kgu.de

Datum: 25.01.2011

#### Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Jürgen Schölmerich (Vorsitzender)

Tel.: (069) 63 01 – 77 77  
Fax: (069) 63 01 – 830 76

#### Kaufmännischer Direktor Dr. Hans-Joachim Conrad (stellv. Vorsitzender)

Tel.: (069) 63 01 - 60 00  
Fax: (069) 63 01 - 74 74

#### Dekan Prof. Dr. Josef Pfeilschifter

Tel.: (069) 63 01-6010  
Fax: (069) 63 01 – 59 22

#### Pflegedirektor Martin Wilhelm

Tel.: (069) 63 01-5023  
Fax: (069) 63 01 – 55 98



## Antwortfax

### Einladung zur Pressekonferenz

### Macht die Frankfurter Luft krank?

Pressekonferenz am Dienstag, 1. Februar 2011, um 11:00 Uhr  
im Klinikum der J.W. Goethe-Universität,  
Haus 13B, 2. Stock, großer Sitzungssaal,  
Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt am Main

- ich nehme an der Pressekonferenz teil
- ich nehme an der Pressekonferenz nicht teil
- bitte senden Sie mir Presseunterlagen zu
- bitte senden Sie auch eine Einladung an: \_\_\_\_\_

#### Absender:

Medium: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Ressort: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Fon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Fax: (069) 73 18 72**

**Um Antwort bis spätestens Freitag, den 28.01.2011,  
wird gebeten.**